



secu **ENTRY**

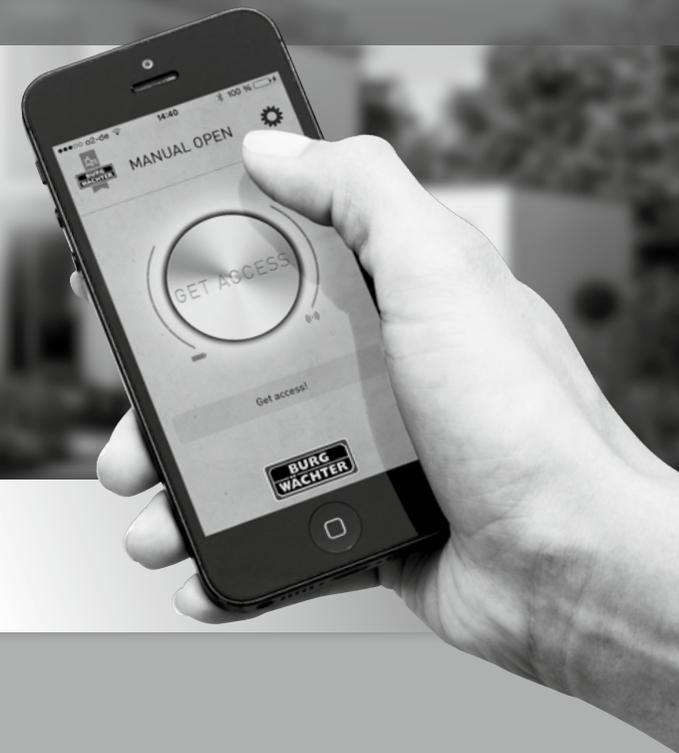
Elektronisches Türschloss

Pincode

Basic

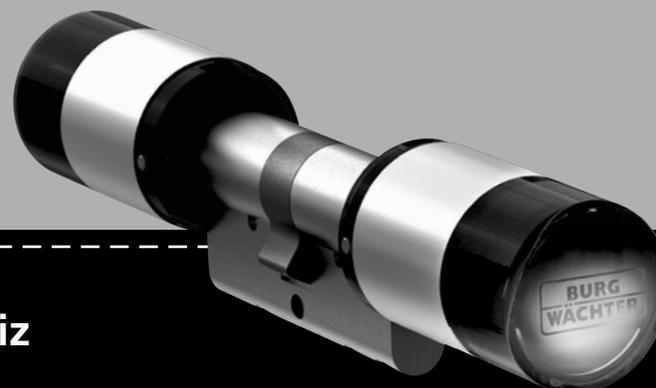
Fingerprint

Tür und Zutritt –
sicher und einfach
mit dem Smart-
phone zu steuern.



ENTRY Pincode · ENTRY Fingerprint · ENTRY Basic

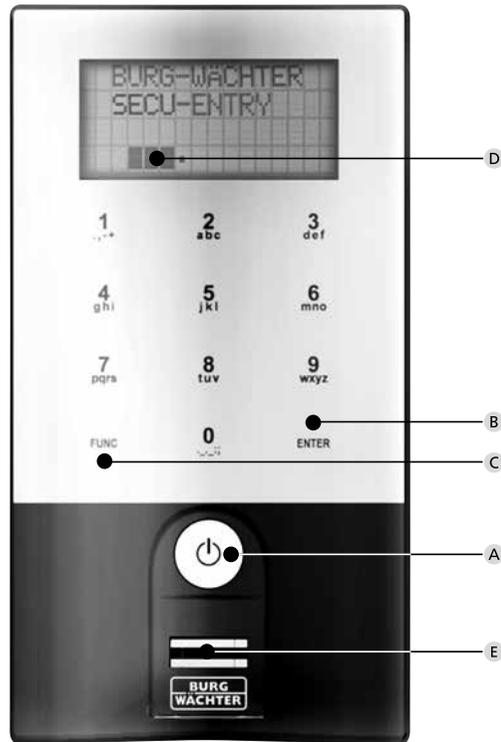
de Montage- und
Bedienungsanleitung



BURG-WÄCHTER KG
Altenhofer Weg 15
58300 Wetter
Germany

BA/MA secuENTRY dp/sds 03/2016

www.burg.biz



secuENTRY Keypad FP

Abbildung

- A On Taste**
Einschalten der Tastatur zur Eingabe eines Öffnungsgeheimnisses.
- B Enter Taste**
Auswahl eines Menüpunktes.
- C Funktionstaste**
Über die Funktionstaste können verschiedene Aktionen durchgeführt werden, abhängig vom jeweiligen Status der Tastatur. Welche Funktion aktiv ist, wird im Display angezeigt.
- 1) Eintritt in die Menüebene zum Programmieren**
Wenn im Display das Symbol „Func:M“ erscheint, gelangen Sie durch Drücken der Taste „FUNC“ ins Menü. Im Menü haben Sie über die Tasten „1“ und „2“ eine Scrollfunktion, um sich durch die Struktur zu navigieren.
- 2) Löschen eines Eingabeschrittes**
Wenn im Display das Symbol „Func:C“ erscheint, können Sie durch Drücken der Taste „FUNC“ die letzte Eingabe löschen.
- 3) Eintritt in die vorherige Programmierenebene / Rückschritt**
Wenn Sie sich im Menü befinden, erscheint im Display das Symbol „Func:<“. Durch Drücken der Taste „FUNC“ springen Sie dann in der Menüstruktur auf die nächst höhere Ebene zurück.
- D Batterieanzeige**
 ■■■▪ Batterie voll [\]▪ Batterie leer
 Im Display werden die Batteriestände der Zylindereinheit und der Tastatureinheit angezeigt. Die Anzeige im Display bezieht sich auf die Batterien mit dem niedrigsten Status. Im Display erscheint dann bei leerer Batterie die Anzeige:
Bat. in Tastatur wechseln bzw. Bat. im Knauf wechseln.
 Nach erfolgtem Wechsel und anschließender zweimaliger Eingabe eines Öffnungsgeheimnisses, erscheint die aktuell niedrigste Batterieanzeige im Display. Da nur ein Batteriesatz gewechselt wurde, kann die Anzeige im Display trotz des Wechsels einen „nicht vollen“ Status anzeigen. Sollten Sie trotz der Wechselanzeige die Batterien nicht wechseln, müssen Sie den gültigen Öffnungscode ein weiteres Mal eingeben um die Tür zu öffnen. Gleichzeitig blinkt die LED am Innenknauf 5 x 5 mal. Auf diese Art können Sie die Tür noch ca. 50 mal öffnen. Danach kann die Tür nur noch mit dem Administratorcode geöffnet werden. Die Batterien müssen jetzt gewechselt werden, ansonsten lässt sich die Tür nicht mehr öffnen.
- E Fingerscan-Sensor**
Zum Öffnen bzw. Anlernen der berechtigten Finger.

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank, dass Sie sich für das elektronische Schließsystem secuENTRY aus dem Hause BURG-WÄCHTER entschieden haben. Dieses System wurde nach den neuesten technischen Möglichkeiten entwickelt bzw. produziert und entspricht hohen Sicherheitsanforderungen. Der elektronische Zylinder lässt sich problemlos ohne jegliches Bohren in jede Tür mit PZ-Lochung bis zu einer Türstärke von 130 mm (67,5/62,5), gemessen Mitte Stulpschraube, einsetzen und ist hervorragend für die Neuinstallation wie auch die Nachrüstung geeignet. Je nach System stehen Ihnen unterschiedliche Öffnungsmedien zur Verfügung. Bei Systemen mit einer Tastatur haben Sie darüber hinaus eine Benutzerverwaltung integriert. Näheres hierzu erfahren Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Achtung! Es ist nur ein leichter Fingerdruck zur Bedienung der Tastatur notwendig, wie z. B. bei modernen, hochwertigen Touchscreen-Handys!

Wichtig: Bitte lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie mit der Programmierung beginnen. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Schließsystem.

Allgemeines secuENTRY

Das secuENTRY gibt es in drei Ausstattungsvarianten:

- ENTRY BASIC
- ENTRY PINCODE
- ENTRY FINGERPRINT

In den Set-Ausführungen ENTRY PINCODE und ENTRY FINGERPRINT ist die Tastatur bereits im Zylinder angemeldet. Ebenso sind die beiliegenden Transponder bereits am Zylinder angelernt und können sofort eingesetzt werden.

Administratorcode / QR-Code

Der QR-Code wird sowohl bei der Einrichtung der Öffnungsmöglichkeit über die BURG-WÄCHTER KeyApp wie auch zum nachträglichen Anmelden und Anlernen einer Tastatur oder eines Zylinders benötigt. Im Set ENTRY Pincode und ENTRY Fingerprint ist der Administratorcode werkseitig 1-2-3-4-5-6 (bitte unbedingt ändern)

Achtung! Bei Verlust des Administrator- und / oder des QR-Codes ist das Umprogrammieren bzw. die Nutzung aller Administratorfunktionen nicht mehr möglich. Bitte sorgfältig aufbewahren!

Tipp: Der QR-Code kann auch in elektronischer Form als Datei eingescannt oder als Foto auf einem geschützten Datenträger gespeichert werden.

Zusätzliche Funktionen über optionale secuENTRY Software, z. B.:

- Benutzeradministration
- Rechtevergabe
- Historienfunktion

Spannungsversorgung

- 2 x MIGNON LR6 AA ALKALINE für die Tastatur
- 1 x Lithium Batterie (CR123A) für den Zylinder

Optische Signalisierung

Im Drehknopf auf der Türaußenseite befindet sich eine optische Signalisierung in Form einer LED. Folgende Hinweise erhalten Sie über diese LED:

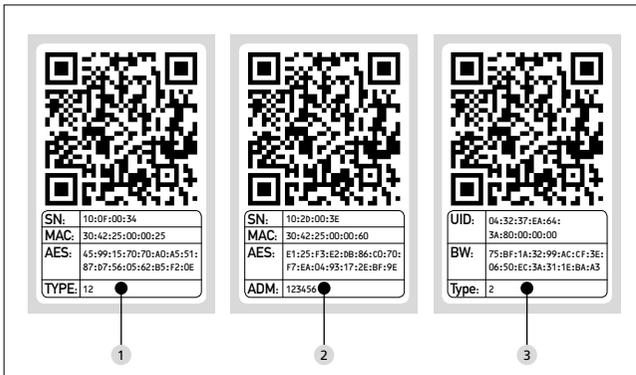
- 1 x kurz: Zylinder kuppelt ein
- 2 x kurz: Zylinder kuppelt aus
- 1 x kurz, 1 x lang, 2 Sek. Pause, Wiederholung: Schloss im Programmiermodus
- 5 x kurz, 2 Sek. Pause, Wiederholung auf 20 Sek.: Batterie im Zylinder leer

Technische Daten

Sperrzeiten	Nach 3 x falscher Codeeingabe 1 Minute, danach jeweils 3 Minuten
Display	In 12 Sprachen einstellbar
Zuverlässige Umgebungsbedingungen*	-15 °C/+50 °C/bis zu 95 % rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) Das Display kann bei extremen Temperaturwechseln träge reagieren bzw. verdunkeln.
Schutzart	Schutzart Tastatur PINCODE IP65 Schutzart Tastatur Fingerprint IP55 Schutzart Zylinder IP65

*Sollte die Temperatur den angegebenen Bereich überschreiten, wird auf dem Display eine entsprechende Warnmeldung ausgegeben. Sorgen Sie durch geeignete Maßnahmen für Abhilfe!

Hier die unterschiedlichen QR-Codes:



- 1 Tastatur (SN; MAC; AES; Type)
2 Zylinder (SN; MAC; AES; ADM)
3 Transponder (UID; BW; Type)

Achtung! Sollten Sie ein ENTRY Basic Set erworben haben, so ist im Feld „Type“ die Nummer des jeweiligen Transponders hinterlegt.

Öffnen

Das secuENTRY kann je nach Ausstattungsvariante über einen 6-stelligen Zahlencode, die BURG-WÄCHTER KeyApp, mit Fingerprint oder einen Transponder bedient werden.

Öffnen mit Pincode

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Geben Sie den 6-stelligen Pincode (werksseitig "1-2-3-4-5-6") ein. Im Display erscheint „Bitte Drehknopf betätigen!“ und die im Zylinder integrierte LED blinkt einmal bei erfolgreicher Öffnung auf.
- Drehen Sie den Zylinderknopf

Öffnen mit Transponder

- Halten Sie den Transponder stirnseitig im Abstand von maximal 1cm vor den Zylinderknopf. Die im Zylinder integrierte LED blinkt einmal bei erfolgreicher Öffnung auf.
- Drehen Sie den Zylinderknopf

Bitte beachten Sie, dass die Tastatur bei dem Öffnungsvorgang mit einem Transponder vorher nicht über die \odot -Taste eingeschaltet werden darf!

Öffnen mit Fingerprint

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Ziehen Sie den angelernten Finger von oben nach unten mittig über den Sensor. Im Display erscheint „Bitte Drehknopf betätigen!“ und die im Zylinder integrierte LED blinkt einmal bei erfolgreicher Öffnung auf.
- Drehen Sie den Zylinderknopf

Öffnen mit der BURG-WÄCHTER KeyApp

- Halten Sie Ihr Smart Device vor den Zylinderknopf und drücken Sie den Öffnungsbutton der KeyApp.
- Die im Zylinder integrierte LED blinkt einmal bei erfolgreicher Öffnung auf.
- Drehen Sie den Zylinderknopf

BURG-WÄCHTER KeyApp

Die BURG-WÄCHTER KeyApp können Sie im App Store bzw. im Google Play Store herunterladen. Geben Sie hierfür einfach den Suchbegriff „secuENTRY“ oder „KeyApp“ ein.

Kompatibel mit Samsung Galaxy S4, S4 mini, S5 und S5 mini ab Android 4.3 KitKat oder 5.0 Lollipop, Apple iPhone 4S, 5, 5S, 6, 6P ab IOS 8.1.3.

Bitte prüfen Sie unter:

www.burg.biz/secuentry/description ob weitere Smartphones kompatibel mit der App sind.

ENTRY Pincode

Allgemeines

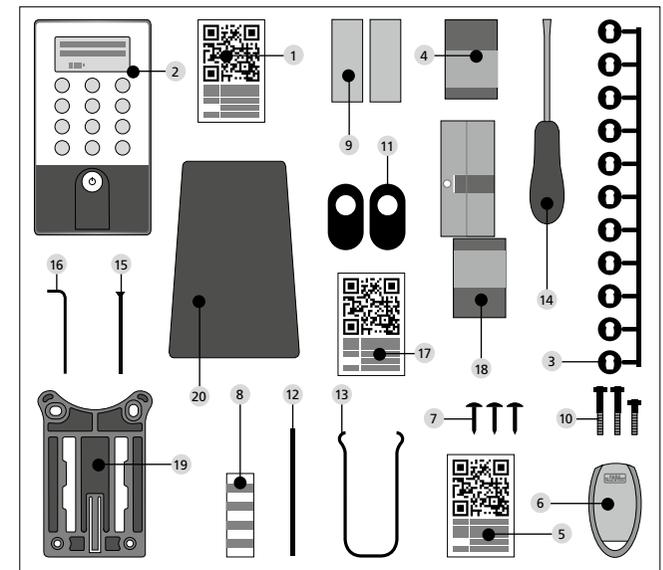
Die Bedienung des elektronischen Zylinders erfolgt über die Eingabe eines Pincodes. Zusätzlich kann das Schloss über die BURG-WÄCHTER KeyApp oder Transponder bedient werden.

Verpackungsinhalt

- 1 QR-Code Tastatur
- 2 Tastatur
- 3 Adaptersatz
- 4 Innenknopf
- 5 QR-Code Transponder
- 6 Transponder
- 7 Befestigungsmaterial 1 Tastatur
- 8 Befestigungsmaterial 2 Tastatur (Klebe pads)
- 9 Zylinderverlängerung
- 10 Adapterschrauben
- 11 Gummiabdeckung
- 12 Montagehilfe
- 13 Demontagezange
- 14 Tx (Größe 8)
- 15 Stulpschraube
- 16 Innensechskantschlüssel (Größe 3)
- 17 QR-Code Zylinder
- 18 Zylinder
- 19 Wandhalterungsplatte
- 20 Sichtschutzfolie

Funktionen

- Anzahl Benutzer gesamt: bis zu 50
- Jedem Pincode Nutzer (außer Administrator) kann auch ein Transponder zugeordnet werden



ENTRY Fingerprint

Allgemeines

Die Bedienung des elektronischen Zylinders erfolgt über einen eingescannten Finger. Es können bis zu 24 Finger über die Tastatur einprogrammiert werden. Die Nutzer werden separat angelegt (USER XXX_FP). Sollte einem Benutzer zusätzlich ein Code und/oder ein Transponder zugeordnet werden, so ist dieser separat anzulegen. Zusätzlich kann das Schloss über einen Pincode, die BURG-WÄCHTER KeyApp oder Transponder bedient werden.

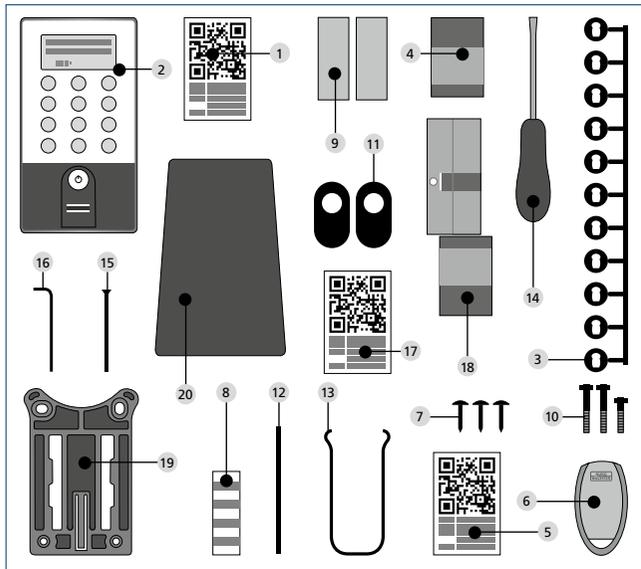
Verpackungsinhalt

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1 QR-Code Tastatur | 11 Gummiabdeckung |
| 2 Tastatur | 12 Montagehilfe |
| 3 Adaptersatz | 13 Demontagezange |
| 4 Innenknäuf | 14 Tx (Größe 8) |
| 5 QR-Code Transponder | 15 Stulpschraube |
| 6 Transponder | 16 Innensechskantschlüssel (Größe 3) |
| 7 Befestigungsmaterial 1
Tastatur | 17 QR-Code Zylinder |
| 8 Befestigungsmaterial 2
Tastatur (Klebe pads) | 18 Zylinder |
| 9 Zylinderverlängerung | 19 Wandhalterungsplatte |
| 10 Adapterschrauben | 20 Sichtschutzfolie |

Achtung! Der Fingerprint Sensor darf nicht mit Reinigungsmitteln gesäubert werden. Bitte benutzen Sie hierfür ein leicht feuchtes Tuch.

Funktionen

- Anzahl Benutzer gesamt: bis zu 50 davon Anzahl Fingerprints: bis zu 24
- Jedem Pincode Nutzer (außer Administrator) kann auch ein Transponder zugeordnet werden



ENTRY Basic

Allgemeines

Die Bedienung des elektronischen Zylinders erfolgt über einen Transponder. Dabei wird der Transponder stirnseitig an den Zylinderknäuf gehalten. Die nachträgliche Programmierung weiterer Transponder kann über eine secuENTRY Tastatur erfolgen oder über die ENTRY-Software. Die Reichweite des Transponders beträgt bis zu 1 cm.

Verpackungsinhalt

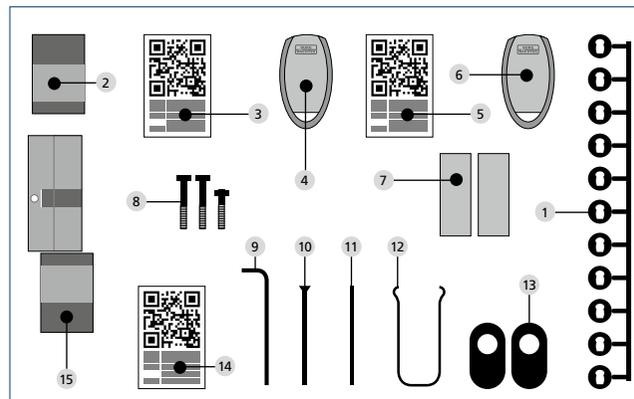
- | | |
|---------------------------|---------------------|
| 1 Adaptersatz | 11 Montagehilfe |
| 2 Innenknäuf | 12 Demontagezange |
| 3 QR-Code Transponder 1 | 13 Gummiabdeckung |
| 4 Transponder 1 | 14 QR-Code Zylinder |
| 5 QR-Code Transponder 2 | 15 Zylinder |
| 6 Transponder 2 | |
| 7 Zylinderverlängerung | |
| 8 Adapterschrauben | |
| 9 Innensechskantschlüssel | |
| 10 Stulpschraube | |

Funktionen

- Anzahl Benutzer gesamt: bis zu 50

Optionale Schließmedien

- ENTRY KP PIN
- ENTRY KP FP (bis zu 24 Fingerprints möglich)



Schematische Darstellung der Menüfunktionen

Wenn im Display das Symbol „Func:M“ erscheint, gelangen Sie durch Drücken der Taste „FUNC“ ins Menü. Im Menü haben Sie dann über die Tasten „1“ und „2“ eine Scroll Funktion, um sich durch die Struktur zu navigieren. Über die Taste ↵ (Enter) gelangen Sie in die nächste Menüebene.

Aufbau Menüstruktur

- Menü Codeänderung
- Menü Sprache/Language
- Menü Administrator
 - Menü Benutzer anlegen
 - Anlegen: Code
 - Anlegen: Transponder
 - Anlegen: Fingerprint
 - Menü Transponder zuordnen
 - Menü Löschen
 - Menü Zeitfunktionen
 - Einstellen des Datums → in der Standardversion nicht verfügbar
 - Einstellen der Uhrzeit → in der Standardversion nicht verfügbar
 - Menü Setup
 - Anmelden
 - Reorganisieren
 - Menü FP Reset
- Menü Info

Beschreibung der Menüfunktionen

Nachfolgend werden die Funktionen für die Produkte **ENTRY Pincode** und **ENTRY Fingerprint** beschrieben.

Menü Codeänderung

Änderung des Administratorcodes sowie der Benutzercodes.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste ⏻ ein
- Drücken Sie anschließend **FUNC**
 - Es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Bestätigen Sie die Auswahl mit ↵
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis der Administrator/Benutzer angezeigt wird, dessen Code geändert werden soll
- Bestätigen Sie mit ↵
- Geben Sie den bisher gültigen (alten) Code ein und drücken ↵
- Geben Sie den neuen Code ein und bestätigen mit ↵
- Wiederholen Sie die Eingabe und bestätigen erneut mit ↵
 - Bei richtiger Eingabe erscheint „Codeänderung durchgeführt“

Menü Sprache / Language Spracheinstellung

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der o. g. Menüpunkt erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 solange scrollen, bis die gewünschte Sprache erscheint
- Mit \leftarrow bestätigen

Menü Administrator

Im Menü Administrator stehen Ihnen verschiedene Untermenüs zur Verfügung.

Untermenü Benutzer mit Code anlegen

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü Administrator“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow . Es erscheint der Menüpunkt „Ben. anlegen“
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Benutzer anlegen: Code“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Der nächste freie Speicherplatz wird angezeigt (z. B. USER.003)
- Geben Sie den 6-stelligen Code ein und bestätigen Sie 2 x mit \leftarrow
- Im Display erscheint „Daten wurden gespeichert“

Untermenü Benutzer mit Transponder anlegen

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü Administrator“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow . Es erscheint der Menüpunkt „Ben. anlegen“
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Anlegen: Transponder“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Halten Sie den anzumeldenden Transponder stirnseitig auf den Knauf
- Im Display erscheint „Daten wurden gespeichert“

Untermenü Benutzer mit Fingerprint anlegen

(Funktion nur aktiv bei ENTRY Fingerprint und mit der Tastatur ENTRY KP FP)

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü Administrator“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow . Es erscheint der Menüpunkt „Ben. anlegen“
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Anlegen: Fingerprint“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen

- Im Display erscheint „Finger anlernen“
- Ziehen Sie den anzulernenden Finger mehrmals mittig über den Sensor (Im Display wird die Anzahl mitgezählt)
- Im Display erscheint „User_XXX_FP“ erfolgreich angelernt

Untermenü Transponder zuordnen

Über diese Funktion haben Sie die Möglichkeit, einem bereits vorhandenen Benutzer nachträglich einen Transponder zuzuordnen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü Administrator“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Transponder zuordnen“ erscheint
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Scrollen Sie zu dem Benutzer, dem Sie einen Transponder zuordnen möchten und bestätigen Sie 2 x mit \leftarrow
- Halten Sie den Transponder direkt stirnseitig vor den Knauf und bestätigen Sie auf der Tastatur mit \leftarrow
- Im Display erscheint „Daten wurden gespeichert“

Untermenü Löschen

Sie haben die Möglichkeit, einen Benutzer oder einen Transponder über dieses Menü zu löschen.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü Administrator“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Löschen“ erscheint
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Scrollen Sie zu dem Benutzer bzw. Identmedium (Transponder) welchen Sie löschen möchten, und bestätigen Sie die Auswahl 2 x mit \leftarrow
- Im Display erscheint „Datensatz gelöscht“

Untermenü Zeitfunktionen (nur bei Premium)

Hier werden Uhrzeit und Datum eingestellt

Einstellen der Uhrzeit:

In der Standardfunktion nicht verfügbar.

Einstellen des Datums:

In der Standardfunktion nicht verfügbar.

Untermenü Setup

Allgemeine Systemeinstellungen

Anmelden

Beim Austausch des Zylinders oder der Tastatur müssen beide Einheiten neu aufeinander abgestimmt werden, damit beide wieder miteinander kommunizieren können. **Achtung! Vor dem Anmelden einer Tastatur muss der ENTRY Zylinder aufgeweckt werden. Dies geschieht, indem Sie das Schloss einmal mit einem Transponder öffnen. Danach haben Sie 1min für den Anmeldevorgang Zeit.**

Anmelden einer Tastatur

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das „Menü Administrator“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das Menü Admin. Einstell. „Setup“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Admin. Code der anzulernenden Einheit ein
- Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint „Daten wurden gespeichert“

Achtung! Stellen Sie sicher, dass sich keine andere bestromte secuENTRY-Einheit beim Anmelden einer neuen Tastatur bzw. eines neuen Zylinders in unmittelbarer Nähe befindet, da diese fälschlicherweise angesprochen werden könnten. Im Zweifelsfall sind diese Einheiten vorher stromlos zu machen (Batterien entfernen).

Reorganisieren

Es wird empfohlen, diese Funktion aufzurufen, wenn mehrere Benutzer gelöscht worden sind.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü Administrator“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Setup“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow
- Es erscheint der der Menüpunkt „Reorganisieren“
- Bestätigen mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Es erscheint „Reorganisation läuft“

Untermenü FP-Reset

(Funktion nur aktiv bei ENTRY Fingerprint und mit der Tastatur ENTRY KP FP) Alle abgespeicherten Fingerprints werden gelöscht, die zugehörigen Benutzer bleiben allerdings erhalten. Bei wiederholten Fehlfunktionen im Rahmen der Fingerprintnutzung wählen Sie bitte dieses Menü und folgen den Anweisungen im Display.

Menü Info

Unter dieser Funktion wird die Versions- und Seriennummer des Systems angezeigt. Aus Sicherheitsgründen wird die komplette Seriennummer nur im Administratormodus angezeigt.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis Menü „Info“ erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow . Es werden die Seriennummern der Tastatur (EA) und des Zylinders (AA) angezeigt.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen wird die Seriennummer (AA) des Zylinders nur nach Eingabe des gültigen Administratorcodes komplett angezeigt.

Montageanleitung secuENTRY Zylinder

Bitte lesen Sie vor der Montage diese Montageanleitung sorgfältig durch und bewahren diese gut auf.

Hinweis

Die Grundmaße des Zylinders betragen je Seite 30 mm. Im Auslieferungszustand hat der Zylinder auf der Innenseite die Grundmasslänge von 30 mm, der Außenknauf ist bereits vormontiert. Dem Zylinder beigefügt ist ein Adaptersatz, der es Ihnen ermöglicht den Zylinder auf Türdicken bis 130 mm (67,5/62,5) gemessen Mitte Stulpschraube) anzupassen. Passend zu den Adapterlängen liegen Ihrem Set die entsprechenden Schrauben bei.

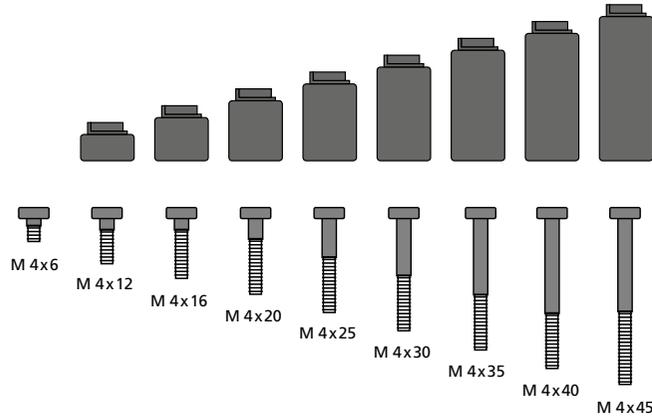
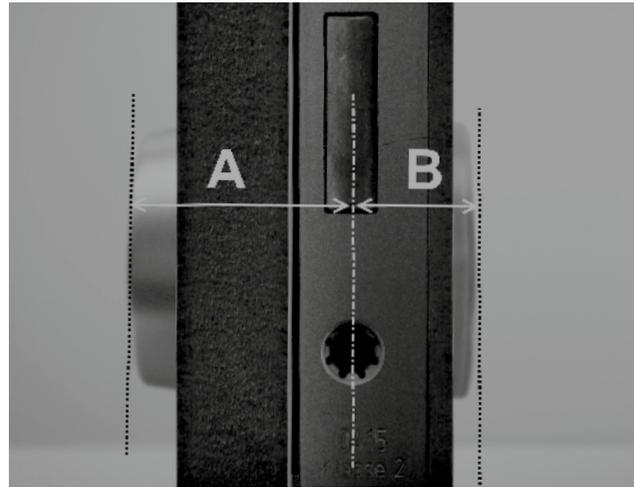


Abb. 1: Abbildung der Adapter und der dazugehörigen Schrauben (1:1 Abbildung auf separatem Beiblatt)



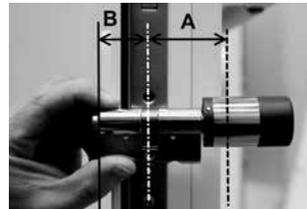
Adapter	Kein Adapter	1	2	3	4
Maß A; B	<= 29mm	29,5 – 34mm	34,5 – 38,5mm	39 – 42,5mm	43 – 47,5mm
Schraube	M4 x 6	M4 x 12	M4 x 16	M4 x 20	M4 x 25
Adapter	5	6	7	8	
Maß A; B	48 – 52,5mm	53 – 57,5mm	58 – 62,5mm	63 – 67,5mm	
Schraube	M4 x 30	M4 x 35	M4 x 40	M4 x 45	

Tab. 1: Benötigte Adapter

Achtung! Es ist darauf zu achten, dass der Innenknauf nirgendwo anstoßen darf, da in diesem Fall der Knauf brechen kann. Das Schloss darf weder gefettet noch geölt werden.

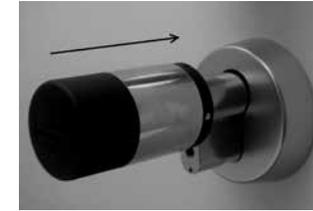
Gehen Sie bei der Montage wie folgt vor:

Zylinder an die Tür halten um festzustellen, ob ein Adapter benötigt wird. Alternativ kann die Tür inkl. der Beschläge vermessen werden (Maß A; B). Sollten Sie die Gummiabdeckungen für die Profilzylinderlöcherung nutzen, müssen Sie jeweils 2mm auf diese Maße addieren.



Montage für Türen deren Dicke inkl. Beschlag kleiner als 29mm je Seite ist und bei denen der Zylinder von außen nach innen durch die Profilzylinderöffnung geschoben werden kann.

1 Schieben Sie den Zylinder von außen nach innen durch die Profilzylinderöffnung.

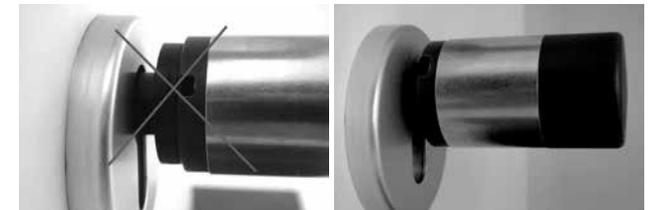


2 Zylinder mit der Stulpschraube fixieren.

3 Innenknauf auf den Zylinder bzw. den entsprechende Adapter stecken und mit der entsprechenden Schraube festschrauben. Tabelle 1 liefert die entsprechenden Abstufungen.



4 Schieben Sie die Hülse auf den Innenknauf und rasten Sie diese ein.

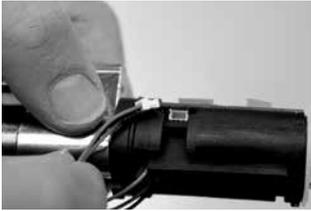


Montage für Türen deren Dicke inkl. Beschlag größer als 29mm je Seite ist.

1 Drücken Sie mit der Demontagezange die Rastnasen des Knaufes zusammen und ziehen Sie die Hülse ab.



2 Ziehen Sie vorsichtig den Stecker ab.



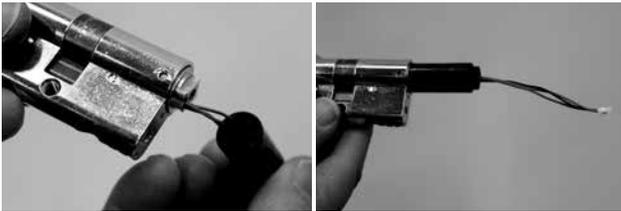
3 Schrauben Sie die Schraube ab.



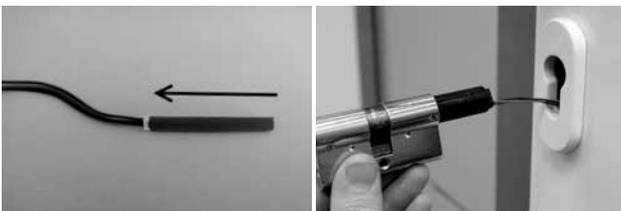
Achtung! Beschädigen Sie dabei nicht die Platine oder das Kabel!

4 Ziehen Sie den Knauf vom Zylinder und fädeln Sie das Kabel aus der Führung.

5 Passenden Adapter für die Außenseite auswählen und aufdrücken. Tabelle 1 liefert die entsprechenden Abstufungen.



6 Montagehilfe auf den Stecker schieben und zusammen mit dem Zylinder und dem Adapter von innen in das Einsteckschloss schieben.



Achtung! Kabel nicht knicken oder beschädigen!

7 Zylinder mit der Stulpschraube fixieren.



8 Bei Bedarf die Zylinderverlängerung (innen/außen) montieren und bündig mit dem Beschlag anzeichnen. Die Zylinderverlängerung verhindert ein Verspannen des Zylinders.

9 Zylinderverlängerung demontieren, mit einer Säge auf die gewünschte Länge kürzen und endgültig montieren.

10 Kabel mit der Montagehilfe durch den Außenknopf schieben.

Achtung! Kabel nicht knicken oder beschädigen!

11 Adapter auf den Zylinder klicken.



12 Kabel stramm halten und durch die Nut führen.



Achtung! Kabel darf nicht überlappen und muss komplett in der Tasche verstaut werden!

13 Passende Schraube mit dem beiliegenden Innensechskantschlüssel festschrauben.



Achtung! Kabel nicht knicken oder beschädigen!

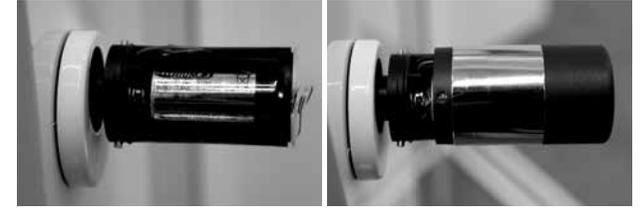
14 Kabel über die Steckerverbindung mit der Platine verbinden und das überschüssige Kabel in die dafür vorgesehene Seitentasche verstauen.



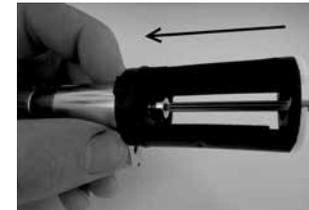
15 Batterie entsprechend der Polung einsetzen und die Hülse einrasten.

Bitte beachten Sie:

Die Verrastung ist nur in einer Position möglich!



16 Innenknopf auf den Zylinder bzw. den entsprechenden Adapter stecken und mit der entsprechenden Schraube festschrauben. Tabelle 1 liefert die entsprechenden Abstufungen.



17 Schieben Sie die Hülse auf, und rasten Sie diese ein.

Montageanleitung secuENTRY Tastatur

Die Tastatur ist nur im Set ENTRY Pincode und ENTRY Fingerprint enthalten.

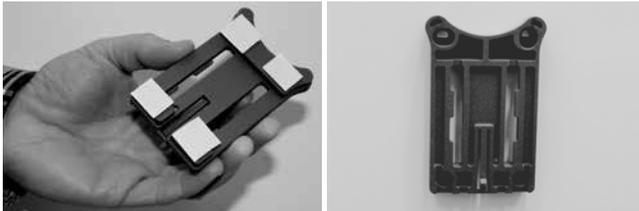
Achtung! Bitte beachten Sie, dass die Tastatur nicht auf der Tür selbst angebracht werden darf, um keine Erschütterungen beim Türzufallen zu übertragen. Die auf der Tastaturrückseite angebrachte Membran darf auf keinen Fall mit Kleber und / oder anderen Substanzen verschlossen werden! Ein Luftaustausch muss auch nach der Montage möglich sein!

- Befestigungsposition der Tastatur ermitteln.
Dafür am gewünschten Befestigungsort ein Öffnungsgeheimnis (z. B. Pincode, Fingerprint...) eingeben und prüfen, ob sich das Schloss öffnen lässt.
- Tastatur entsprechend platzieren.

Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie die Wandhalterung direkt auf die Wand kleben oder sie verschrauben. Die Langlöcher in der Wandhalterung erlauben ein exaktes Ausrichten.

Sollten Sie die Wandhalterung aufkleben, achten Sie bitte unbedingt auf saubere Oberflächen, welche frei von z. B. Fett-, Öl- und Silikonfilmen oder anderen Schmutzpartikel sein müssen. Entfernen Sie vollständig die Schutzfolie der beigelegten Klebepads, kleben Sie alle Pads auf die Wandhalterung und drücken Sie diese danach fest auf die gewünschte Position. Achten Sie bei der Montage bei kälteren Temperaturen darauf, dass die Endklebekraft bei 20°C erst nach 72 Std. erreicht wird, wobei Wärme den Prozess beschleunigt (z. B. wird bei 65°C die Endklebekraft nach einer Stunde erreicht).

Beim Aufkleben der Halteplatte auf die farbige Sichtschutzfolie gelten die oben genannten Bedingungen zur Sauberkeit der Oberflächen und der Festigkeit der Klebepads.



Um ein blasenfreies Anbringen der farbigen Sichtschutzfolie zu ermöglichen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Geben Sie etwas Wasser mit ein paar Tropfen Geschirrspülmittel in ein Glas, rühren Sie es vorsichtig schaumfrei um, und benetzen damit die Oberfläche, auf die die Folie geklebt wird.
- Ziehen Sie 1 cm der Folie an einer Kante der weißen Folienschutzschicht ab und richten Sie sie aus. Für Änderungen der Position heben Sie diese vorsichtig ab, und legen Sie diese neu auf.
- Streifen Sie nun die klebende Folie z. B. mit einem Kunststoffspachtel von der Anlagefläche aus in Richtung der noch befestigten Folienschutzschicht ab.

Achtung! Verwenden Sie nur so viel Flüssigkeit wie gerade notwendig.

- Schieben Sie die Tastatur von oben auf, bis der Rasthaken der Grundplatte in das Tastaturgehäuse einrastet. Damit ist die Tastatur gegen unbefugtes Entfernen gesichert.
- Führen Sie einen Funktionstest der Einheit bei geöffneter Tür durch. Geben Sie hierfür mehrmals ein gültiges Öffnungsgeheimnis (z. B. Pincode, Fingerprint...) ein.



Batteriewechsel secuENTRY Tastatur

- Entfernen Sie den Gehäusedeckel an der Unterseite, indem Sie die 2 Schrauben lösen (Tx 8).



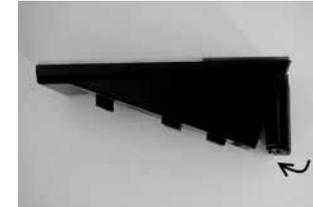
- Ziehen Sie den Batteriefachdeckel nach unten bis er ausrastet und wechseln Sie die Batterien.



Beim Einsetzen der neuen Batterien achten Sie auf die richtige Polung, die im Gehäuse abgebildet ist.



- Zum Verschließen drücken Sie zunächst den Batteriefachdeckel an den Schraubenpositionen in die Vertiefung bevor Sie die untere Seite durch Andrücken einrasten.



- Verschrauben Sie den Batteriefachdeckel.



Achtung! Vermeiden Sie, dass Feuchtigkeit beim Batteriewechsel in die Tastatur gelangt.

Reinigungshinweis secuENTRY Tastatur

Auf der Tastaturoberfläche kann auf Grund der Oberflächenbeschaffenheit kaum Schmutz anhaften. Verstaubte oder verschmutzte Oberflächen werden mit einem feuchten Tuch abgewischt. **Es dürfen weder alkoholhaltige Reinigungsmittel (Spiritus, SIDOLIN® o. ä.) noch aggressive Reinigungsmittel (Aceton o. ä.) eingesetzt werden, da diese zur Zerstörung der Oberfläche bzw. des Sensors führen.**

Batteriewechsel secuENTRY Zylinder

- Drücken Sie die Rasten mit dem beliebigen Werkzeug zurück und ziehen Sie die Knaufhülse ab.



- Tauschen Sie die Batterie aus und achten dabei auf die richtige Polung.

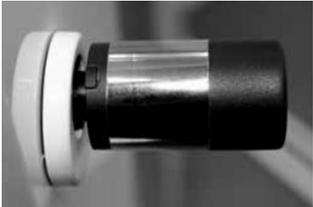


- Schieben Sie die Knaufhülse vorsichtig wieder auf.
Bitte beachten Sie: Die Verrastung ist nur in einer Position möglich!



Achtung! Achten Sie darauf das Kabel nicht zu quetschen. Achten Sie auf den korrekten Sitz des O-Ringes.

- Rasten Sie die Knaufhülse wieder ein.



Demontage secuENTRY Tastatur von Wandhalterung

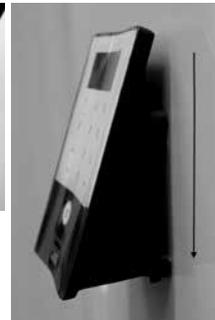
- Entfernen Sie den Gehäusedeckel an der Unterseite, indem Sie die 2 Schrauben lösen (Tx 8).



- Ziehen Sie den Batteriefachdeckel nach unten bis er ausrastet und wechseln Sie die Batterien.



- Drücken Sie die Raste mit einem schmalen Werkzeug (z. B. Schlitz-Schraubendreher) nach unten und ziehen Sie die Tastatur nach oben.



Interferenzen bei Bluetooth Geräten

Bluetooth Geräte bedienen sich derselben Frequenzbandweite (2,4GHz) wie Wi-Fi-Geräte. Dadurch kann es zu Interferenzen kommen, die Fehler verursachen bzw. die Kommunikation unterbrechen. In einem solchen Fall sollten nicht benötigte Geräte stromlos geschaltet werden.

Gewährleistung

Um Ihnen ein qualitativ einwandfreies und hochwertiges Produkt zu liefern und Ihnen im Service- oder Reparaturfall optimal zu helfen, ist es erforderlich, dass fehlerhafte oder defekte Geräte zusammen mit dem gültigen Administratorcode und dem/der QR-Code(s) bei Ihrem Händler zusammen mit dem Originalkaufbeleg vorgelegt werden.

Bei Rücksendungen aufgrund Ihres Widerrufsrechts müssen sich darüber hinaus alle Geräteteile in Werkseinstellung befinden und die Siegel am Zylinder und am Knauf müssen unbeschädigt sein. Im Falle einer Nichtbeachtung erlischt die Gewährleistung.

Entsorgung des Gerätes

Sehr geehrter Kunde, bitte helfen Sie Abfall zu vermeiden. Sollten Sie zu einem Zeitpunkt beabsichtigen, dieses Gerät zu entsorgen, denken Sie bitte daran, dass viele Bestandteile dieses Gerätes aus wertvollen Materialien bestehen, welche man recyceln kann.



Wir weisen darauf hin, dass Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien, nicht über den Hausmüll, sondern getrennt bzw. separat gesammelt werden müssen. Bitte erkundigen Sie sich bei der zuständigen Stelle in Ihrer Stadt/Gemeinde nach Sammelstellen für Elektromüll.



Bei Fragen zur EG-Konformitätserklärung wenden Sie sich bitte an die info@burg.biz.

Druck- und Satzfehler sowie technische Änderungen vorbehalten.